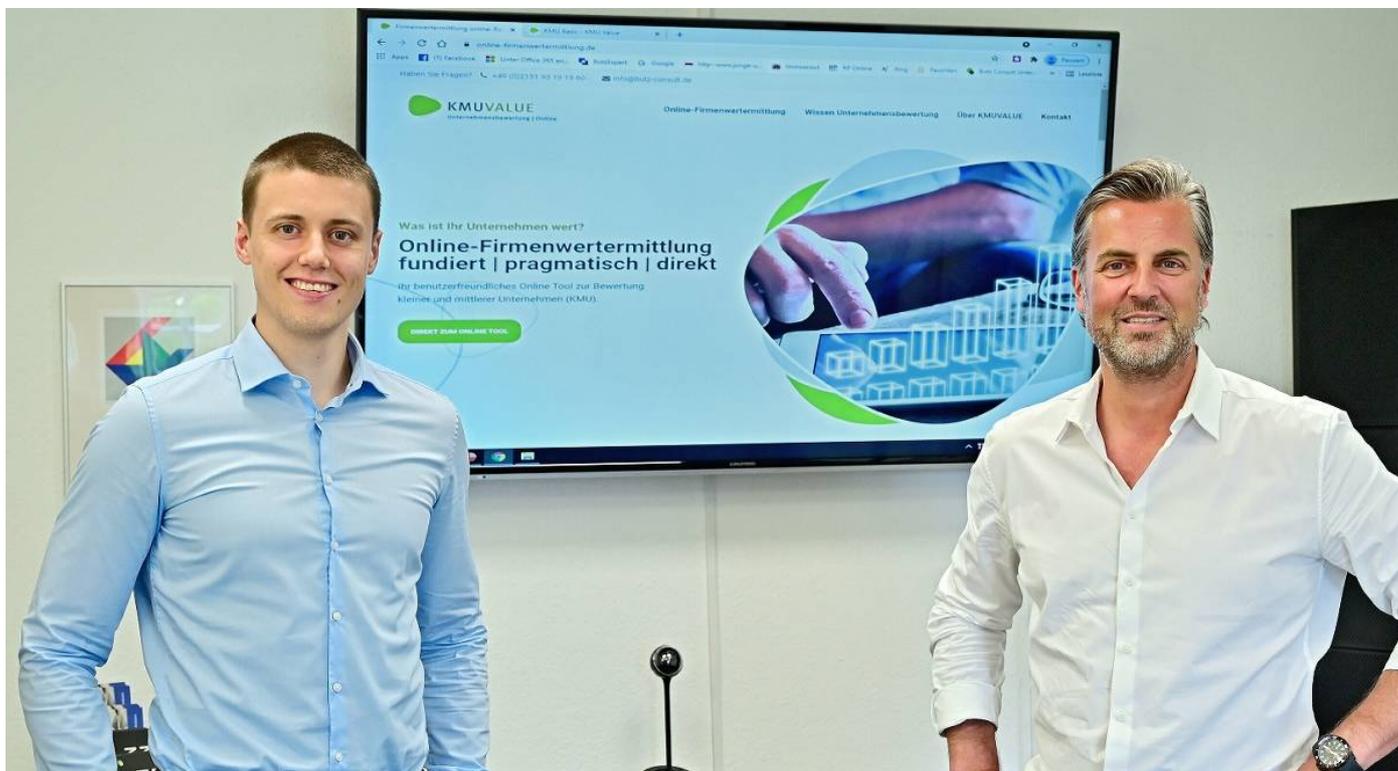


NRW / Krefeld / Wirtschaft

INNOVATION

KMU Value macht die Bewertung von Unternehmen möglich

2. Juli 2021 um 07:00 Uhr | Lesedauer: 4 Minuten



Sie haben das Projekt zur Digitalisierung bei der Bewertung von Unternehmen entwickelt (v.l.): Adrian Neuberth und Stefan Butz.
Foto: Andreas Bischof

Bockum. Butz Consult bietet erstmals eine digitale Bewertung von Unternehmen an – in der vereinfachten Version sogar kostenfrei.

„Jedes Jahr steht bei mehr als 30000 Unternehmen in Deutschland die Nachfolge an. Dabei spielt die Frage nach dem angemessenen Wert des Betriebs eine bedeutende Rolle“, beschreibt Diplomkaufmann Stefan Butz die Problemstellung, die viele Unternehmer umtreibt. Der geschäftsführende Gesellschafter der Butz Consult GmbH weiß aus langjähriger Erfahrung, dass sich diese Frage ebenso bei vielerlei anderen Anlässen stellt, etwa beim strategischen Kauf oder Verkauf eines Unternehmens oder Teilen davon sowie im Fall einer Beteiligung durch Investoren oder eines Gesellschafterwechsels. Eine gemeinsam mit der IHK Mittlerer Niederrhein und der Hochschule Niederrhein durchgeführte Studie zur Unternehmensnachfolge hat den Beratungsbedarf eindeutig bestätigt. Sein Fazit: „Es fehlte bisher ein einfaches praxisnahes webbasiertes Bewertungsmodell, das schnell, mit hinreichender Genauigkeit und zu überschaubaren Kosten eine erste Grundlage ermittelt – vor allem für KMUs, also kleine und mittlere Unternehmen.“ Mit dem Tool stehe jetzt für Unternehmen in Deutschland, Österreich und der Schweiz eine pragmatische Lösung mit „absoluten Alleinstellungsmerkmalen“ zur Verfügung.

KMUVALUE® heißt die neue eingetragene Marke des Unternehmens mit Sitz an der Wilhelmshofallee. Dahinter steckt ein vom Land NRW gefördertes Projekt, das sich an der aktuellen Bewertungspraxis orientiert und einen ungewöhnlichen Anspruch erfüllt. Es bietet erstmals eine kostenfreie vereinfachte digitale Basis-Version im Rahmen einer „Fair Use Policy“ für eine erste unverbindliche Feststellung des Unternehmenswertes, die auf einer fundierten Bewertungsmethodik beruht.

Lesen Sie auch

**NRW**

Millionen-Gewinne der Stadtwerke im Corona-Jahr

Info

Butz Consult GmbH

Das Unternehmen beschäftigt sich mit dem Nachfolgemangement, dem Verkauf von Unternehmen und deren Bewertung. Inhaber Stefan Butz erstellt als öffentlich bestellter Sachverständiger (IHK) betriebswirtschaftliche Gutachten.

Seit der Gründung 2008 wurden mehr als 500 klassische Unternehmensberatungen und Bewertungen durchgeführt. Hinzu kommen Beratungen von Existenzgründern.

KMU Value ist ein Projekt zur Digitalisierung bei der Bewertung von Unternehmen. Die Ergebnisse werden automatisiert als Report an den Nutzer geschickt. Das Tool ersetzt kein individuelles Bewertungsgutachten.

Kontakt Tel: 02151-931919-60

info@butz-consult.de

www.butz-consult.de

www.kmu-value.de

Das Projekt wurde von erfahrenen Praktikern begleitet

Lesen Sie auch

**NRW**

Mit einem Messgerät zum Sieg

„Wir wollten eine Dienstleistung anbieten, die Unternehmer nicht gleich wegen hohen Aufwands und ausufernder Kosten abschreckt“, sagt Butz. Die kostenlose Basis-Version zeigt nach Eingabe wichtiger Informationen und Finanzdaten einen einseitigen Bewertungsreport inklusive Ergebnis an. Wer eine ausführlichere Dokumentation benötigt, kann die Pro-Version wählen, die außer dem Bewertungsprofil auf 25 Seiten einen detaillierten Bericht zur Unternehmensbewertung zu einem Einführungspreis von 179 Euro netto liefert. In der dritten Stufe Expert können Mehrfachnutzer ab sechs Monaten Laufzeit eine Lizenz inklusive Support erwerben. So stehe für jeden Bedarf eine angemessene Lösung zur Verfügung.

Seit eineinhalb Jahren beschäftigt sich Butz Consult intensiv mit der Umsetzung des Projekts, das durch die Corona-Pandemie aufgrund von Geschäftsaufgaben und Nachfolgewechseln noch stärker in den Fokus rückte. „Wir haben den Geschäftsbereich KMU Value mit einem umfangreichen Budget für Personal und Softwareentwicklung aus Eigenmitteln ausgestattet und unsere langjährige Erfahrung in der Unternehmensbewertung und Nachfolgeberatung einfließen lassen“, sagt Butz. Mit der Projektleitung wurde Adrian Neuberth beauftragt, ein Mitarbeiter des Consulting-Unternehmens. Er entwickelte zusammen mit Butz und einem externen Softwareprofi das neue Tool, hinter dem ein komplexes Rechenwerk steckt. Von Beginn an wurde das Projekt von erfahrenen Praktikern begleitet, die als Nutzer selbst ein großes Interesse an dem Erfolg haben. Mit im Boot waren Firmenkundenbetreuer von Sparkassen und Volksbanken, Rechtsanwälte, Steuerberater sowie Referenten von IHKs, Architektenkammer und weiteren Institutionen. Neuberth: „Sie alle haben das Tool auf Herz und Nieren getestet, und wir haben es angepasst, bis es praxistauglich war. Die Webseite von KMU Value ist seit kurzem online. Auch künftig werden wir das Feedback der Nutzer auswerten, die Ergebnisse einpflegen und das Tool stetig verbessern.“

Das Verfahren ersetzt nicht die persönliche Beratung

„Das automatisierte Verfahren ist eine wertvolle Hilfe für viele Anwender“, sagt Butz. Es sei vergleichsweise einfach zu durchlaufen, jedoch sollte der Anwender schon Bilanzen lesen können. Falsch eingegebene Daten erkenne der Algorithmus nicht. Das Ergebnis könne nur so gut sein wie die Eingabe. Zur Sicherheit könne man in der Variante Pro den Support dazu buchen. Außerdem ersetze das Verfahren nicht die persönliche Beratung, weil es die vielfältigen Facetten einer Bewertung niemals alle erfassen könne. „Als digitale Erstbewertung wird es aber ein Erfolg“, ist er sich sicher. Dafür spreche, dass während der Pilotphase – noch bevor das Tool vermarktet wurde – schon mehr als 300 Bewertungen vorlagen. Sein Ziel im ersten Jahr liegt bei 1000 digitalen Bewertungen.
